



Umfrage Schleswig-Holstein: Fachkräfteinitiative bittet um Unterstützung

Erschienen am 12.05.2025

Die „Fachkräfteinitiative Schleswig-Holstein (FI.SH)“, ein Zusammenschluss der Landesregierung, Kammern, Gewerkschaften, der Bundesagentur für Arbeit und weiterer Partner, widmet sich derzeit dem Thema, wie ältere Beschäftigte als wertvolle Ressource für Unternehmen gewonnen werden können. Ihre Erfahrung und ihr Wissen könnten auch ein Hebel sein, um den Fachkräftemangel abzumildern. Um erste Eindrücke aus der Praxis zu diesem Thema zu sammeln, wurde eine Umfrage erstellt, die sich mit Strategien zur Förderung der längerfristigen Beschäftigung älterer Arbeitnehmer in Schleswig-Holstein beschäftigt.

Die Ergebnisse können Aufschluss darüber geben, wie sich regionale Unternehmen auf die Folgen des demografischen Wandels einstellen, wie ältere Mitarbeitende gefördert und wie Übergänge in den Ruhestand flexibel gestaltet werden. Sollte Ihre Praxis in Schleswig-Holstein ansässig bzw. Sie dort beschäftigt sein, so würde sich die Fachkräfteinitiative über Ihre Teilnahme freuen.

Die Umfrage dauert nur wenige Minuten und ist vollständig anonym. Ihre Teilnahme trägt maßgeblich dazu bei, die Arbeitswelt von morgen aktiv mitzugestalten! [Hier geht's zur Umfrage.](#)

Zum Hintergrund:

In der „Fachkräfteinitiative Schleswig-Holstein“ ist auch der Pakt für Gesundheits- und Pflegeberufe verankert. Mit diesem Pakt wurde eine neue interdisziplinäre Arbeitsstruktur etabliert, um dem Fachkräftemangel in den Gesundheits- und Pflegeberufen aktiv entgegenzuwirken. Besondere Themen-Schwerpunkte werden sein:

- Schaffung einer Datengrundlage
- Aus und Weiterbildung (akademisch und nicht-akademisch)
- Fachkräftesicherung
- Aufgabenverteilung
- Bildungs- und Chancengerechtigkeit
- Anerkennung ausländischer Abschlüsse
- Fachlich fundierter Austausch im fairen Miteinander